Presseinformation

31. Mai 2006

Neues tiergerechtes Stallsystem in Rainfeld präsentiert

Plank: Rindfleisch für moderne qualitätsbewusste Genießer

„Die Investitionsoffensive für neue Stallsysteme und Qualitätsprogramme soll die Partnerschaft zwischen Landwirtschaft, Wirtschaft und Konsumenten speziell beim Qualitätsfleisch, weiter stärken. Das betrifft insbesondere die Zusammenarbeit von Bauern, Erzeugergemeinschaften und Lebensmittelhandel“, betonte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank heute bei der Präsentation eines neuen tiergerechten Stallsystems beim Landwirt Leopold Edy in Rainfeld (Bezirk Lilienfeld). Am Beispiel dieses Betriebes zeige sich, wie durch einen tierfreundlichen Stallneubau die Produktion gezielt auf das Qualitätsprogramm „Rindfleisch a la carte“ ausgerichtet werden kann. Die damit verbundene Erzeugung von Qualitätsrindfleisch trage auch zu einer höheren Wertschöpfung für den ländlichen Raum und zur Sicherung des bäuerlichen Einkommens bei.

Dieser Stallneubau hat 330.000 Euro gekostet und umfasst 150 Mastplätze. In Niederösterreich sind in den letzten Jahren rund 37 Millionen Euro an Förderungen für tiergerechte Stallneubauten ausbezahlt worden. Damit wurde ein Investitionsvolumen von rund 250 Millionen Euro ausgelöst und über 500 Projekte realisiert. Insgesamt wurden in Niederösterreich bereits über 20 Rinderställe für das Projekt „Rindfleisch a la carte“ errichtet, mittlerweile liefern rund 200 Rinderbauern für dieses Qualitätsprogramm jährlich rund 2.000 Tiere. Diese Landwirte erhalten dafür einen um 20 Prozent höheren Preis für die Kalbinnen.

„Rindfleisch a la carte“ ist zartes, saftiges und bestens gereiftes Rindfleisch von jungen weiblichen Rindern. Auf ausgewählten Bauernhöfen wird alles getan, um später ein Fleisch der Spitzenklasse hervorzubringen. Dies beginnt bei der Auswahl der besten Rassen über eine tiergerechte Haltung bis hin zu einer gezielten Fütterung. Diese Qualitätsphilosophie setzt sich auch bei der Bearbeitung des Rindfleisches fort, bevor es zum Verkauf gelangt.

Nähere Informationen: NÖ Rinderbörse, Werner Habermann, Telefon 02782/811 00-33.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at